

**EINBRINGUNG**  
**des Wirtschaftsplans 2019**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Entwurf des Wirtschaftsplans 2019 für den Eigenbetrieb Jugend- und Freizeiteinrichtungen liegt Ihnen mit der Bitte vor, diesen zu beraten und zu beschließen.

Der **Erfolgsplan** ist in den Erträgen und Aufwendungen mit je 8.418.550 € ausgeglichen. Der Ausgleich erfolgt durch eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von € 384.650.

Bei den Erträgen des Erfolgsplans sind die Teilnehmerentgelte analog des Vorjahres angesetzt.

Eine Steigerung ist bei den Verkaufserlösen aus Bistro und Kiosk vorgesehen. Dies ist besonders aufgrund des neuen Kiosk und Infozentrums im Tierpark Sababurg zurückzuführen.

Zur Sicherung der Liquidität wird ein Kassenkredit i. H. v. 4.000.000 € benötigt.

Zu einzelnen Positionen:

Die **Zinsen aus Geldanlagen** errechnen sich aufgrund des im Eigenbetrieb verbleibenden Anlagekapitals von rd. 11,8 Mio. € sowie den Zinsen aus der Darlehensvergabe an die EAM Sammel- und Vorschalt 1 GmbH.

Der **Vermögensplan** erfordert Ausgaben i. H. v. 2.016.570 €, die durch Einnahmen in gleicher Höhe gedeckt sind.

Zur Finanzierung der investiven Ausgaben werden die Abschreibungen sowie eine Entnahme aus Rücklagen in Höhe von 373.320 € herangezogen

Im Wesentlichen werden für Um- und Ausbauten sowie der Außenanlagen im Tierpark Sababurg und auf der Jugendburg Sensenstein 942.000 € veranschlagt.

Im **Stellenplan** sind gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2018 keine Veränderungen der Zahl der Stellen zu verzeichnen.

Am Ende des Wirtschaftsjahres 2019 werden die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** voraussichtlich 216.000 € betragen.

**Der Finanzplan** sieht für die Jahre 2020 bis 2022 notwendige Ersatzbeschaffungen von beweglichem Anlagevermögen vor.

Die Finanzierung erfolgt aus den Abschreibungen auf Anlagegüter.

Der Wirtschaftsplan ist mit der Bitte um Beratung und Beschlussfassung als Tischvorlage überreicht worden.



Uwe Schmidt  
Landrat